

Technik-trifft-Umwelt-Camp in Kooperation mit der TH Rosenheim und Kiefel sorgt für Einblick in die technische Berufswelt

Rosenheim, 04.08.2022: **Jugendliche praxisnahe Berufsorientierung zu ermöglichen ist ein essenzieller Teil der Nachwuchskräftesicherung im technischen Bereich. Eine Gelegenheit dazu bot das Technik-trifft-Umwelt-Camp bei der TH Rosenheim vom 31. Juli bis 4. August. Das Camp der Bildungsinitiative [Technik – Zukunft in Bayern 4.0](#) wird von den bayerischen Metall- und Elektroarbeitgeberverbänden bayme vbm als Hauptförderer und dem bayerischen Wirtschaftsministerium als Förderer unterstützt.**

Die Camp-Formate von Technik – Zukunft in Bayern 4.0 im Bildungswerk der Bayerischen Wirtschaft e.V. stehen ganz unter dem Motto „Technische Berufsorientierung hautnah erleben“. Beim Technik-trifft-Umwelt-Camp mit der Technischen Hochschule Rosenheim und der KIEFEL GmbH tauchten Schüler*innen ab 15 Jahren aus Bayern in die Welt der technischen Berufe ein und setzten sich mit dem Thema Nachhaltigkeit auseinander. Die Teilnehmer*innen machten erste Erfahrung z.B. mit der Entwicklung von nachhaltigen polymerbasierten Materialien und lernten den richtigen Umgang und Einsatz von unterschiedlichen Werkstoffen kennen. Zudem erhielten sie Einblick in nachhaltige Studiengänge an der TH sowie in die praktische Berufsbildung. Weiterhin lernten sie die KIEFEL GmbH kennen. Bei der Abschlussrunde mit den Eltern präsentierten die jungen Talente ihre Erlebnisse der Woche.

Im Technik trifft Umwelt-Camp setzen sich die Schüler*innen mit den Anforderungen und Chancen des ökologischen, ökonomischen und sozialen Wirtschaftens auseinander. Laut Bertram Brossardt, Hauptgeschäftsführer der bayerischen Metall- und Elektroarbeitgeberverbände bayme vbm, lohnt sich der Aufwand: „Junge Menschen lernen technische Berufe, nachhaltige Unternehmenskonzepte und innovative Entwicklungen kennen und bekommen direkten Kontakt zu unseren Unternehmen. Betriebe, Umwelt und Gesellschaft profitieren gleichermaßen, wenn wir motivierte Schülerinnen und Schüler für technische Berufe gewinnen.“

Kontakt Technik – Zukunft in Bayern 4.0

Andrea Weber
Tel.: 089 44108 180
E-Mail: andrea.weber@bbw.de
www.tezba.de

Kontakt Presse: .FACTUM

Ramona Schwarz
Tel.: 089 8091317 60
E-Mail: schwarz@factum-pr.com
www.factum-pr.com

Über 20 Jahre Vernetzung von Nachwuchskräften und Wirtschaft

Die TH Rosenheim führt dieses Jahr ihr erstes Camp gemeinsam mit der Bildungsinitiative Technik – Zukunft in Bayern 4.0 durch. „Die Jugendlichen erhalten tolle Einblicke in zukunftssträchtige Studiengänge und erlangen zudem Erkenntnisse im Umgang mit neuen Materialien“, äußert sich Prof. Dr.-Ing. Nicole Strübbe, Professorin für Kunststofftechnik an der TH Rosenheim. „Die potenziellen Student*innen sollen in ihrer Entwicklung und beruflichen Laufbahn in unseren Augen bereits früh gefördert werden. So können wir als Hochschulen wegweisend tätig sein.“ Rupert Gschwendtner, Head of R&D Medical Division^[OBJ] „Für Kiefel ist besonders wichtig, dass sich die Technik Branche auch für umweltbasierte Verarbeitungsweisen öffnet und diese maßgeblich integriert. Durch die Förderung von jungen qualifizierten Nachwuchstalenten tragen wir dazu bei, unseren Berufszweig nachhaltig auszubauen.“ Cornelia Frank, Leiterin Marketing & Sustainability bei der KIEFEL GmbH ergänzt: „Für Kiefel ist besonders wichtig, dass wir unseren Kunden nachhaltige Lösungen anbieten können und überdenken, wie jedes Produkt in Bezug auf Design, Funktionalität, Material, Zusammensetzung und Prozessoptimierung auch nachhaltiger gestaltet werden kann. Wir fördern junge Talente und ermutigen sie ihre eigenen Ideen einzubringen und Teil des Unternehmenserfolges zu werden.“

Förderung der Nachwuchskräfte im MINT-Bereich

Fachkräfte für die Zukunft sichern, das ist eines der Ziele der Bildungsinitiative Technik – Zukunft in Bayern 4.0. Aber auch die soziale und pädagogische Komponente kommt dabei nicht zu kurz: „Durch das Ferienprojekt bekommen die Teilnehmer*innen einen Eindruck davon, wie Technik und Nachhaltigkeit zusammenpassen“, ergänzt Projektleiterin Andrea Weber von Technik – Zukunft in Bayern 4.0 im Bildungswerk der Bayerischen Wirtschaft (bbw) e. V. Die Teilnehmerinnen sind durchweg begeistert von den technischen Camps mit praktischen Bestandteilen. „Mein Highlight bisher war, andere Leute kennenzulernen, die ähnliche Interessen haben und sich auch für Naturwissenschaften interessieren“, erzählt Alina, 16 Jahre, nach dem Camp.

Über Technik – Zukunft in Bayern 4.0

22 Jahre Technik – Zukunft in Bayern 4.0: Seit dem Jahr 2000 verfolgt die Bildungsinitiative das Ziel, Kinder und Jugendliche für Technik zu begeistern. In 16 Projekten – vom Kindergarten und Schulalter

Kontakt Technik – Zukunft in Bayern 4.0

Andrea Weber
Tel.: 089 44108 180
E-Mail: andrea.weber@bbw.de
www.tezba.de

Kontakt Presse: .FACTUM

Ramona Schwarz
Tel.: 089 8091317 60
E-Mail: schwarz@factum-pr.com
www.factum-pr.com

bis zum Übergang in Ausbildung oder Studium – soll das Interesse der Teilnehmer*innen für technische, naturwissenschaftliche und digitale Zusammenhänge geweckt werden. Möglich machen das die bayerischen Metall- und Elektro-Arbeitgeber bayme vbm (Hauptförderer) und das Bildungswerk der Bayerischen Wirtschaft (bbw) e. V. (Träger). Das Bayerische Staatsministerium für Wirtschaft, Landesentwicklung und Energie fördert ebenfalls die Initiative. Weitere Informationen: www.tezba.de

Über das Bildungswerk der Bayerischen Wirtschaft e. V.

Das Bildungswerk der Bayerischen Wirtschaft (bbw) e. V. wurde 1969 von den Bayerischen Arbeitgeberverbänden gegründet und ist gemäß seiner Satzung im gesellschaftspolitischen Auftrag tätig. Die gemeinnützige Organisation ist heute eines der größten Bildungsunternehmen in Deutschland. Unter dem Dach des bbw e. V. sind 17 Bildungs-, Integrations- und Beratungsorganisationen mit rund 10.500 Mitarbeiter*innen tätig – vor allem in Bayern, aber auch bundesweit sowie international in 25 Ländern auf vier Kontinenten. Das bbw bietet sowohl frühkindliche Betreuung, Aus- und Weiterbildung für öffentliche Auftraggeber*innen und Unternehmen als auch ein Studium an der Hochschule der Bayerischen Wirtschaft. Zum Portfolio gehören zudem Dienstleistungen wie Zeitarbeit und eine Transfergesellschaft.

Kontakt Technik – Zukunft in Bayern 4.0

Andrea Weber
Tel.: 089 44108 180
E-Mail: andrea.weber@bbw.de
www.tezba.de

Kontakt Presse: .FACTUM

Ramona Schwarz
Tel.: 089 8091317 60
E-Mail: schwarz@factum-pr.com
www.factum-pr.com